

Protokoll der Sitzung vom 20.10.2022 im FORUM Mutter Josepha in Issum

Teilnehmer:

s. Teilnehmerliste

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung und Besinnung
- 2) Tagesordnung – Änderungen und Ergänzungen –Protokoll der letzten Sitzung
- 3) Pastoralplan
Ein großer Teil der Pfarreiratsmitglieder hat sich bereits einer Gruppe zu geordnet. Die anderen werden gebeten, sich noch eine Gruppe auszusuchen. Auch das Seelsorgeteam muss dies noch.
- 4) Personalangelegenheiten in der Pfarrgemeinde St. Anna
Pater Johny wird die Pfarrgemeinde Ende des Jahres verlassen. Sein Vertrag mit dem Bistum Münster läuft aus und wird nicht verlängert. Weltpriester wie Pater Johny erhalten von einem Bistum jeweils Verträge über 5 Jahre. Dies war Pater Johnys 2. Vertrag mit dem Bistum Münster. Er ist jetzt 10 Jahre in Deutschland, davon 8 Jahre in Issum. Der Grund für das Auslaufen des Vertrages ist nicht bekannt.

Sein letzter Arbeitstag in der Pfarrgemeinde ist der 27.12.2022.

Seine Verabschiedung wird auf Grund der Weihnachtsfeiertage am 4. Advent, 18.12.2022 sein. Es wird an diesem Wochenende die Vorabendmesse in St. Nikolaus sein und am

Sonntag um 10 Uhr der Abschiedsgottesdienst in St. Antonius. Anschließend werden alle ins Bürgerhaus zur Verabschiedung eingeladen.

Pater Johny bittet als Abschiedsgeschenk um Spenden für sein Projekt Nellyody.

Pastor Keller ist in Gesprächen mit dem Bistum Münster, inwieweit es einen Nachfolger für Pater Johny geben wird. Die meisten Gottesdienste in St. Anna sind erstmal so gelegt, dass ein Priester sie feiern kann. Ausnahmen sind jedoch bei besonderen Festtagen (z.B. Karfreitag) oder Sondergottesdiensten (z.B. Christkönig). Auch die Vertretung wird schwierig, da die Gottesdienstzeiten vor allem am Samstag nicht mit den Gottesdienstzeiten der Nachbargemeinden zusammenpassen. Hier kommt das Thema Pastorale Räume zu tragen. In diesem Zusammenhang muss auch über Ehrenamtliche als Wortgottesdienstleiter oder im Beerdigungsdienst nachgedacht werden. Hier ist die Anfrage nach einer Vergütung ans Bistum Münster weitergegeben worden. Bei diesen Themen wurde gemerkt, dass eine Klausurtagung des Pfarreirates sinnvoll ist.

5) Pastorale Räume – Stand

2023 ist die Erschaffung der Pastoralen Räume angedacht, dann geht es um die konkrete Planung der Umsetzung. Viele andere Gemeinden sind hier noch nicht so weit wie das Dekanat Geldern. Es laufen schon auf vielen Ebenen Gespräche, um Ideen auszutauschen und Absprachen zu treffen. Da im nächsten Jahr weitere Priester/ Seelsorger im Dekanat Geldern gehen und keine Nachfolger kommen könnten (dies ist noch in Verhandlung), wird eine gute Zusammenarbeit wichtig. Hinzu kommen u.a. die Themen des Gebäudemanagements, der Pastoralpläne, Schwerpunktarbeit der Seelsorger (z.B. Jugendarbeit, Ausbildung von Ehrenamtlichen...).

6) Neujahrsempfang

Der Neujahrsempfang findet (hoffentlich) am 08.01.2023 fast wie üblich statt. Diesmal wird es aber nur einen Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr geben. Es wird der erste Neujahrsempfang seit der Corona-Pandemie sein. Ob in Issum oder Sevelen steht noch nicht fest, da die Anfrage, ob Bürgerhaus oder -saal unter welchen Bedingungen zur Verfügung steht, noch nicht beantwortet ist.

7) ANNi

Der Pfarrbrief soll Anfang Dezember verteilt werden. Einsendeschluss für Artikel ist der 01.11.2022. Hier soll dann auch die Einladung zur Verabschiedung von Pater Johny erscheinen.

8) Verschiedenes

Alfred Weggen informierte, dass es in den letzten Tagen eine verheerende Überschwemmung in Nigeria gegeben habe. Es sei ganz Nigeria betroffen, auch die Region von Pater Obiwulu. Es drohe eine Hungersnot, da ca. $\frac{3}{4}$ der Ernte bedroht sei. Zudem gebe es sehr viele Tote. Durch die Krisen vor Ort und der Krieg in der Ukraine, werden leider die Probleme in den anderen Ländern z.B. Iran und Afrika nicht mehr wahrgenommen.